

Fragebogen zur Darstellung des Haushaltsführungsschadens

Der Haushaltsführungsschaden ist der Schaden, der dadurch entsteht, dass Sie infolge des schädigenden Ereignisses Ihren Haushalt oder den der ganzen Familien, mithin die Hausarbeit als solche, nur noch teilweise oder gar nicht mehr erledigen können.

In dem Umfange, wie der Haushalt durch Sie nicht mehr geführt werden kann (konnte), besteht ein Anspruch auf Ersatz der Kosten, die notwendig bzw. notwendig gewesen sind, um den Haushalt durch Dritte führen zu lassen.

Der Anspruch besteht auch dann, wenn Sie als der Verletzte den Haushalt trotz der Einschränkungen dennoch führen. In diesem Falle, wie auch in dem Falle, dass der Haushalt durch Dritte unentgeltlich geführt wird, besteht ein Anspruch auf Ersatz des Haushaltsführungsschadens. Insoweit müssen für den ermittelten Ausfall die Kosten einer fiktiven Haushaltshilfe geschätzt werden. Anhaltspunkt für die Schätzung ist der Nettolohn einer gleichwertigen Ersatzkraft gemäß dem Bundesangestelltentarifvertrag (BAT). Diese Schätzung erfolgt in der Praxis anhand der Tabelle Schulz-Bork/Hoffmann. Nach Maßgabe dieser Tabelle kann ermittelt werden, welcher BAT-Tarifgruppe die erforderliche Haushaltshilfe zuzuordnen wäre und welcher Stundenaufwand zugrunde zu legen ist.

Um diesen Anspruch beziffern zu können, benötigen wir Ihre Mithilfe. Ich bitte Sie daher, die nachfolgenden Anhaltspunkte zur Bezifferung des Haushaltsführungsschadens auszuführen, insbesondere Sie diese Aufgaben regelmäßig erledigten, oder durch Dritte verrichten ließen. Sofern es Ihnen hierbei möglich ist, würde ich Sie bitten, mir ungefähr - im Wege der Schätzung - darzulegen, welchen Stellenwert die konkrete Aufgabe in Ihrem Haushalt einnimmt.

Regulierungstabelle:

durchschnittlich erforderliche Wochenstunden				
Haushaltsgröße	nicht erwerbstätig	teilweise erwerbstätig	voll erwerbstätig	Durchschnitt
1-Pers.-Haushalt	20	20	18	19
2-Pers.-Haushalt	38	38	19	36
3-Pers.-Haushalt	45	45	27	50
4-Pers.-Haushalt	49	49	40	60
5-Pers.-Haushalt	50	46	36	69
6-/mehr-Pers.-Haushalt	52	46	36	69

I. Personen im Haushalt

Anzahl _____ darunter _____ Kinder. (Bitte das Alter der Kinder angeben!)

1. Ehemann/ Partner: _____

Geburtsdatum: _____

erlernter Beruf: _____

ausgeübter Beruf: _____

wöchentl. Arbeitszeit: _____ h Einkommen (netto ca.): _____ €

2. Ehefrau/ Partnerin: _____

Geburtsdatum: _____

erlernter Beruf: _____

ausgeübter Beruf: _____

wöchentl. Arbeitszeit: _____ h Einkommen (netto ca.): _____ €

3. Kinder im Haushalt

a. erstes Kind: _____

Sohn oder Tochter

Geburtsdatum: _____

evtl. Beruf/Ausbildung/Studium: _____

b. zweites Kind: _____

Sohn oder Tochter

Geburtsdatum: _____

evtl. Beruf/Ausbildung/Studium: _____

c. drittes Kind: _____

Sohn oder Tochter

Geburtsdatum: _____

evtl. Beruf/Ausbildung/Studium: _____

d. viertes Kind: _____

Sohn oder Tochter

Geburtsdatum: _____

evtl. Beruf/Ausbildung/Studium: _____

4. im Haushalt lebende Verwandte

a. erste Person: _____

Alter: _____ Mithilfe im Haushalt in Stunden: _____

b. zweite Person: _____

Alter: _____

Mithilfe im Haushalt in Stunden: _____

Haushaltsnettoeinkommen (ca.): _____ €

(alle Einnahmen einschließlich Wohngeld, Kindergeld etc.)

II. Rechtliche Wohnlage

Eigentum

Pacht/Miete

Einfamilienhaus

Zweifamilienhaus

Mehrfamilienhaus

III. Wohnverhältnisse

Wohnfläche (ohne Küche): _____ m² Anzahl Räume: _____

Heizart: _____

IV. Garten

Größe: _____ m² davon Ziergarten: _____ m² Nutzgarten _____ m²

Lage: am Haus oder Entfernung ca. _____ km

Wer bewirtschaftet den Garten? _____

Arbeitsaufwand: _____ h/Woche

V. Hilfskräfte, vor Eintritt des Schadenfalls

Person: _____

Art der Hilfe: _____

Umfang der Hilfe: _____

VI. Technische Ausstattung

Kühlschrank

Gefrierschrank

Gefriertruhe

Geschirrspülmaschine

Waschvollautomat

Wäschetrockner

VII. Mahlzeiten

Teilnahme an Außer-Haus-Verpflegung
Anzahl Mahlzeiten/Woche

- Ehemann _____
- Ehefrau _____
- 1./ 2. Kind _____
- 3./ 4. Kind _____

Wieviele warme Mahlzeiten
werden etwa pro Woche im
Haushalt gegeben?

- Mittagessen _____
- Abendessen _____

VIII. Auslagerung bzw. Vergabe von Haushaltsaufgaben

(z. B. Wäsche, Reinigung):

IX. Besonderheiten

- pflegebedürftige Personen: _____
Art der Behinderung: _____
Pflegeaufwand: _____ Std./Woche
- Schichtarbeit: wer?: _____
- Montage-/Pendelarbeit: wer? _____
Abwesenheit vom Haushalt: _____ Tage/Woche

X. Ersatzkraft anlässlich des Schadenereignisses:

- Wurde eine solche eingestellt? nein ja
- von wann bis wann: _____
- Arbeitszeit je Woche: _____ h
- Bruttlohn: _____ €

XI. sonstige Besonderheiten des Haushalts:

- **Planen, Gestalten und Organisieren des Haushalts,**

diese Tätigkeit nimmt ... Stunden pro Woche meiner Tätigkeit in unserem Haushalt ein.

Die Verrichtung konnte ich selbst nicht mehr verrichten, weil

.....
.....

im Zeitraum betrug die Beeinträchtigung

..... %

..... %

..... %

..... %

..... %

- **Einkaufen, Beschaffen der für den Haushalt erforderlichen Güter des täglichen Lebens,**

diese Tätigkeit nimmt ... Stunden pro Woche meiner Tätigkeit in unserem Haushalt ein.

Die Verrichtung konnte ich selbst nicht mehr verrichten, weil

.....
.....

im Zeitraum betrug die Beeinträchtigung

..... %

..... %

..... %

..... %

..... %

- **Kochen (Nahrungszubereitung),**

diese Tätigkeit nimmt ... Stunden pro Woche meiner Tätigkeit in unserem Haushalt ein.

Die Verrichtung konnte ich selbst nicht mehr verrichten, weil

.....
.....

im Zeitraum betrug die Beeinträchtigung

..... %

..... %

..... %

..... %

..... %

- **Reinigung der Wohnung,**

diese Tätigkeit nimmt ... Stunden pro Woche meiner Tätigkeit in unserem Haushalt ein.

Die Verrichtung konnte ich selbst nicht mehr verrichten, weil

.....
.....

im Zeitraum betrug die Beeinträchtigung

..... %

..... %

..... %

..... %

..... %

- **Spülen, Säubern des Geschirrs,**

diese Tätigkeit nimmt ... Stunden pro Woche meiner Tätigkeit in unserem Haushalt ein.

Die Verrichtung konnte ich selbst nicht mehr verrichten, weil

.....
.....

im Zeitraum betrug die Beeinträchtigung

..... %
..... %
..... %
..... %
..... %

- **Wechseln und Waschen der Wäsche und Kleidung,**

diese Tätigkeit nimmt ... Stunden pro Woche meiner Tätigkeit in unserem Haushalt ein.

Die Verrichtung konnte ich selbst nicht mehr verrichten, weil

.....
.....

im Zeitraum betrug die Beeinträchtigung

..... %
..... %
..... %
..... %
..... %

- **Aufräumen,**

diese Tätigkeit nimmt ... Stunden pro Woche meiner Tätigkeit in unserem Haushalt ein.

Die Verrichtung konnte ich selbst nicht mehr verrichten, weil

.....
.....

im Zeitraum betrug die Beeinträchtigung

..... %
..... %
..... %
..... %
..... %

- **Reinigen und Beheizen der Wohnräume.**

diese Tätigkeit nimmt ... Stunden pro Woche meiner Tätigkeit in unserem Haushalt ein.

Die Verrichtung konnte ich selbst nicht mehr verrichten, weil

.....
.....

im Zeitraum betrug die Beeinträchtigung

..... %
..... %
..... %
..... %
..... %

Primäre Tätigkeitsbereiche im Haushalt sind des Weiteren:

- **Betreuung (Kinder, andere Personen im Haushalt),**

diese Tätigkeit nimmt ... Stunden pro Woche meiner Tätigkeit in unserem Haushalt ein.

Die Verrichtung konnte ich selbst nicht mehr verrichten, weil

.....

im Zeitraum betrug die Beeinträchtigung

..... %

..... %

..... %

..... %

..... %

- **Instandhaltung der Wäsche,**

diese Tätigkeit nimmt ... Stunden pro Woche meiner Tätigkeit in unserem Haushalt ein.

Die Verrichtung konnte ich selbst nicht mehr verrichten, weil

.....

im Zeitraum betrug die Beeinträchtigung

..... %

..... %

..... %

..... %

..... %

- **ggfs. Tierhaltung,**

diese Tätigkeit nimmt ... Stunden pro Woche meiner Tätigkeit in unserem Haushalt ein.

Die Verrichtung konnte ich selbst nicht mehr verrichten, weil

.....

im Zeitraum betrug die Beeinträchtigung

..... %

..... %

..... %

..... %

..... %

- **andere kleine häusliche Arbeiten**

diese Tätigkeit nimmt ... Stunden pro Woche meiner Tätigkeit in unserem Haushalt ein.

Die Verrichtung konnte ich selbst nicht mehr verrichten, weil

.....

im Zeitraum betrug die Beeinträchtigung

..... %

..... %

..... %

..... %

..... %

Haushaltsarbeiten im weiteren Sinn sind:

- **Gartenarbeiten, u. a. Fällen von Bäumen, Umgraben,**

diese Tätigkeit nimmt ... Stunden pro Woche meiner Tätigkeit in unserem Haushalt ein.

Die Verrichtung konnte ich selbst nicht mehr verrichten, weil

.....

im Zeitraum betrug die Beeinträchtigung

..... %

..... %

..... %

..... %

..... %

- **Reparaturen (an Stelle der Ausführung durch Handwerker),**

diese Tätigkeit nimmt ... Stunden pro Woche meiner Tätigkeit in unserem Haushalt ein.

Die Verrichtung konnte ich selbst nicht mehr verrichten, weil

.....

im Zeitraum betrug die Beeinträchtigung

..... %

..... %

..... %

..... %

..... %

- **Handwerkliche Leistungen (z.B. beim Herrichtung der Wohnräume, etc.)**

diese Tätigkeit nimmt ... Stunden pro Woche meiner Tätigkeit in unserem Haushalt ein.

Die Verrichtung konnte ich selbst nicht mehr verrichten, weil

.....

im Zeitraum betrug die Beeinträchtigung

..... %

..... %

..... %

..... %

..... %

- **Wartung, Pflege eines Pkws,**

diese Tätigkeit nimmt ... Stunden pro Woche meiner Tätigkeit in unserem Haushalt ein.

Die Verrichtung konnte ich selbst nicht mehr verrichten, weil

.....

im Zeitraum betrug die Beeinträchtigung

..... %

..... %

..... %

..... %

..... %

- **allgemeiner Schriftverkehr/ Verhandlungen mit Behörden, Versicherungen.**

diese Tätigkeit nimmt ... Stunden pro Woche meiner Tätigkeit in unserem Haushalt ein.

Die Verrichtung konnte ich selbst nicht mehr verrichten, weil

.....
.....

im Zeitraum betrug die Beeinträchtigung

..... %

..... %

..... %

..... %

..... %